

„BoriS“ für Schulen

Kammer verleiht Siegel

PK – Für herausragende Leistungen bei der Berufswahlvorbereitung wurden während der Feierstunde der Ausbildungsbotschafter Schulen aus der Region Nordschwarzwald mit dem BoriS - Berufswahl-Siegel „BoriS“ ausgezeichnet. Erstmals erhielt beispielsweise das Reuchlin-Gymnasium Pforzheim das Siegel für drei Jahre gültige Siegel. Die Grund- und Werkrealschulen Schanzschule Pforzheim und die Heynlin Schule Stein wurden erfolgreich rezertifiziert. Ebenso das Theodor-Heuss-Gymnasium Pforzheim. Den Rezertifizierungsprozess bereits zum zweiten Mal durchlaufen hat das Lise-Meitner-Gymnasium Königsbach. Die Rezertifizierung ist für weitere fünf Jahre gültig.

Herausragend in der Vorbereitung auf Beruf

Martin Keppler, Hauptgeschäftsführer der IHK Nordschwarzwald, überreichte das Berufswahl-Siegel gemeinsam mit Alexander Urban, dem Leiter der BoriS-Geschäftsstelle an die Schulleiter. Viele Jugendliche stehen am Ende ihrer Schulzeit vor der Herausforderung, sich zwischen 350 dualen Ausbildungsberufen, zahlreichen fachschulischen Ausbildungsgängen und einer großen Zahl an Studiengängen entscheiden zu müssen. Die Wahl bestimmt den weiteren Lebensweg maßgeblich. Zur Vorbereitung darauf kommt den Schulen und ihren Partnern in Wirtschaft und Gesellschaft eine entscheidende Rolle zu. Mit dem Projekt „BoriS - Berufswahl-Siegel Baden-Württemberg“ wird die beispielhafte und erfolgreiche Zusammenarbeit beim Übergang Schule - Beruf hervorgehoben. Der Austausch zwischen Schule und Wirtschaft steht dabei im Vordergrund. Dabei reicht das Spektrum von Schülerfirmen über schulisch organisierte Berufs-Infotage bis hin zu Bildungspartnerschaften.